



## WINTER-GOLFEN

Es gibt Golfer, die spielen nur bei zweistelligen Plusgraden. Und es gibt Golferinnen, denen sind Niederschlag und Temperatur gleichgültig.

Golfen kann man auch im Winter - vorausgesetzt: der Golfplatz nimmt dadurch keinen Schaden.

Niedrige Temperaturen mindern das Regenerationswachstum der Gräser. Feuchter und nasser Boden ist anfällig für Druck- und Scherbelastungen.

Wintergolf steht unter der Prämisse: Führe dem Platz keinen unnötigen Schaden zu!

Überwintert Deine Golftasche von November bis März im Keller? Dann kannst Du diese Broschüre getrost schließen.

Bist Du ein/e Ganzjahres-Golfer/in? Dann freuen wir uns über 10 Minuten Deiner Zeit, die es braucht, um zu verstehen, wie Golf im Winter platzschonend gespielt wird.



Versetzter Winterabschlag mit Fairway-Matte

Die Motivation der Verantwortlichen ist ein möglichst langes Spiel auf den gewohnten Spielbereichen. Doch Golfplätze vertragen ein Bespielen in der Winterzeit unterschiedlich gut.

Positiv wirken winterharte Gräser, gute Drainage, fester Boden, Lichteinfall und Wind. Unser „robuster“ Kurs Haxterhöhe Links (HL) zeigt sich hier widerstandsfähiger als der Kurs Universität (UNI).

Vor diesem Hintergrund sind in der kalten Jahreszeit Schonungsmaßnahmen zum Wohl der Golfplätze angebracht, um in der eigentlichen „Golfseason“ gute Spielbedingungen zu gewährleisten. Diese Maßnahmen sind verpflichtend.

### Auf dem Abschlag

Vom Abschlag spielt jeder. Hier ist die punktuelle Belastung am größten. In der Winterzeit wird auf dem Kurs UNI komplett von Abschlagsmatten gespielt. Eine Vorrichtung zum individuellen Tee-Einstecken ist gegeben.

Auf dem Kurs HL ist bei Abschlägen mit anzunehmendem Divot (Eisen, Hybrids) die Verwendung einer Fairway-Matte lediglich erwünscht. Zudem werden die Tee-Marker neben oder vor die eigentlichen Abschlagsbereiche gesetzt oder aber es wird auch hier von einer großen Abschlagsmatte gespielt.

### Auf dem Fairway

Ein jeder von uns wünscht sich dichte und Divot-freie Fairways. Divots lassen sich nicht vermeiden, sie sind Kennzeichen eines guten Golfschlags. In der Golfsaison verwachsen die „Rasen-Schnitzel“ schnell. In der kalten Jahreszeit sterben die Grasstücke ab und eine Kahlstelle entsteht.

Bei Platzstatus B und C ist bei jedem Schlag vom Fairway auf dem Kurs UNI und auf dem Kurs HL die Verwendung von Fairway-Matten verpflichtend. Ausnahmen bestehen allein beim Putten und Chippen, weil hier kein Divot entsteht. Auf dem Kurs HL darfst Du alternativ Deinen Ball querab im Semi-Rough dropen und dort ohne Fairway-Matte spielen.



Nutzungsmöglichkeiten der Fairway-Matte



## Grüns

Grüns sind die wertvollsten Bereiche eines jeden Golfplatzes. Auf diesen Grastrippchen soll der Ball treu und vorhersagbar rollen. Ihnen gebührt besondere Sorgfalt und Vorsicht – unabhängig von der Jahreszeit.

Die Grüns auf dem Kurs UNI verfügen über einen schwachen Aufbau und anfällige Agrostis-Gräser. Belastungen in Kälteperioden setzen ihnen stark zu. Die UNI-Grüns werden schnell gesperrt und die Fahne auf die naheliegenden Wintergrüns gesteckt.

Anders sieht es mit den Festuca-Grüns auf HL aus. Sie vertragen „schottische Kälte“ sehr gut und können auch bei nur geringen Plusgraden bespielt werden. Sinkt das Thermometer unter den Gefrierpunkt, steckt aber auch auf dem Kurs HL die Fahne auf dem Wintergrün.

Ganz gleich ob Sommer oder Winter, ganz gleich ob Sommer- oder Wintergrün: bitte stell' Deine Tasche, Deinen Trolley oder das Cart mit möglichst großem Abstand (mind. 5m) zum (Vor-)Grün ab.



Wintergrün auf dem Kurs Haxterhöhe Links

## Schonung, Raureif, Frost

Jede Golferin und jeder Golfer ist mitverantwortlich für die Qualität der Golfplätze. Je kühler die Witterung, desto vorsichtiger sollte man sich verhalten. Nachhaltigkeit genießt gegenüber dem einzelnen Schlag immer Vorrang.

Wer es (körperlich) kann, sollte auf ein Trage-Bag wechseln und lediglich einen Halbsatz an Schlägern mitführen. Trolleys sind nicht verboten aber ungern gesehen, da sie matschige Fahrspuren erzeugen.

Bei Raureif, Frost und abklingendem Bodenfrost dürfen die regulären Abschlüge und die Sommergrüns nicht betreten werden. Die kurzen/kleinen Graspflanzen sind in gefrorenem Zustand überempfindlich. Dies gilt immer - auch im Frühjahr und im Herbst.

Sind die Kurse UNI und HL schneebedeckt, werden sie gesperrt.

## Vorkehrende Greenkeeping-Maßnahmen

Das Greenkeeping-Team bereitet die Golfplätze auf den Winter vor:

- die Schnitthöhe von Grüns, Vorgrüns und Abschlügen wird erhöht, da mehr Pflanzenmasse mehr Winterhärte bedeutet
- eine spezielle Winterdüngung stärkt das Immunsystem der Gräser
- Fahnenpositionen im vorderen Bereich reduzieren die Trittbelastung
- Abschlüge werden seitlich und nach vorne neben die Bauwerke versetzt.

## Glossar

### Wintergrüns

kürzer ausgemähte Fläche im Fairway um ein gesetztes Loch; Schnitthöhe wie bei den Abschlügen und Vorgrüns; ermöglicht das Golfen unter Bedingungen, bei denen die Sommergrüns durch Bespielen Schaden nehmen würden.

### Schenken

liegt ein Ball innerhalb einer Putterlänge zum Loch auf einem Wintergrün, wird unter Anrechnung eines weiteren Schlags der letzte Putt nicht mehr ausgeführt; die Rolleigenschaften eines Wintergrüns sind nicht ausreichend treu; (vermeintlich) sichere Putts werden durch Bodenunebenheiten abgelenkt.

### Divot

Rasenstück, das bei einem Golfschlag mit ausgeschlagen wird; vornehmlich bei Schlägen mit Eisen und Hybriden; die Etikette verlangt ein Zurücklegen des Divots; in der warmen Jahreszeit verwachsen die Divots wieder; im Winter bleibt das Verwachsen aus und eine Kahlstelle entsteht.

### Fairway-Matte

Kunststoffmatte im Maß 30x10 cm; dient als Unterlage bei Schlägen vom Abschlag und Fairway zur Vermeidung von Divots; Nutzung in den Spielstatus B und C verpflichtend; die Matten hängen am Ballautomaten, an Tee 1 Kurs UNI, Tee 1 Kurs HL und vor der Caddiehalle.

## Platzstatus und deren Kommunikation

**A**

Spiel auf Sommergrüns und freies Spiel vom Abschlag und Fairway

**B**

Spiel auf Sommergrüns und Spiel mit Fairway-Matten bei Abschlügen mit Divot und allen Schlägen vom Fairway

**C**

Spiel auf Wintergrüns und Spiel mit Fairway-Matten bei Abschlügen mit Divot und allen Schlägen vom Fairway

**D**

Platz komplett gesperrt

Winter-bedingte Spieleinschränkungen können auftreten von November bis März.

Der Spielstatus der Golfplätze wird an zwei Stellen angegeben:

1. durch Aushang in den Sekretariaten
2. im Internet auf [haxterpark.de/golf](http://haxterpark.de/golf)

Die Entscheidung über den Spielstatus trifft das Greenkeeping zusammen mit der Haxterpark-Geschäftsführung.

Bis spätestens um 9:00 Uhr am Spieltag ist der Spielstatus aktualisiert und kommuniziert.

Bei welchem Wetter auch immer: „Schönes Spiel!“